



Schweizerische Gesellschaft für Zwangsstörungen
Société Suisse des troubles obsessionnels compulsifs
Società Svizzera per i disturbi ossessivi compulsivi

Jahrestagung 2008

Zwangsstörungen – Einsichten und Auswege

Fachtagung

Samstag, 6. Dezember 2008

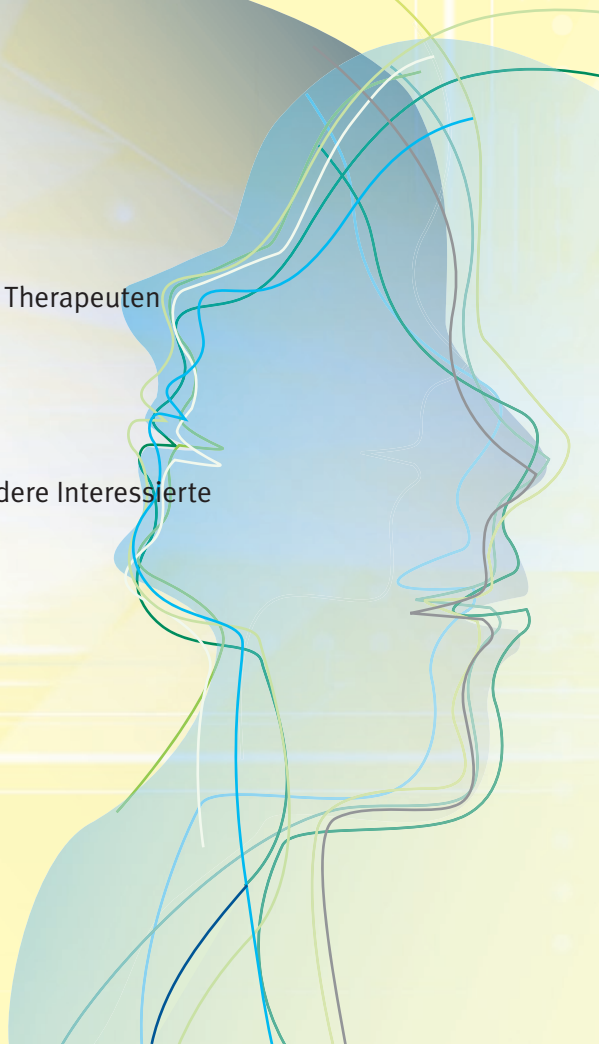
für Ärzte, Psychologen und andere Therapeuten

Informationstag

Sonntag, 7. Dezember 2008

für Betroffene, Angehörige und andere Interessierte

in Zusammenarbeit mit der
Psychiatrischen Poliklinik
des UniversitätsSpitals Zürich



Sehr geehrte Damen und Herren

Wir möchten Sie herzlich zu unserer diesjährigen Jahrestagung der Schweizerischen Gesellschaft für Zwangsstörungen einladen. Unter dem Motto «Zwangsstörungen – Einsichten und Auswege» werden zahlreiche renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, erfahrene Praktiker sowie engagierte Betroffene über vielfältige Themen aus dem Bereich der Zwangs- und Zwangsspektrumsstörungen berichten. Dazu gehören aktuelle Erkenntnisse aus den Gebieten der Psychotherapie, Neurowissenschaft, Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Pharmakotherapie, Angehörigenberatung und Selbsthilfe. Auch der Kombination von Zwangsstörungen mit Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörungen (ADHS) und Tic-Störungen, sowie den Umgangsstrategien bei fehlenden Therapieerfolgen (Therapieresistenz) widmen sich die Beiträge der Referentinnen und Referenten.

Zu diesem abwechslungsreichen Programm lädt Sie die Schweizerische Gesellschaft für Zwangsstörungen in Zusammenarbeit mit der Psychiatrischen Poliklinik des UniversitätsSpitals Zürich herzlich ein. Sie können vormittags mehrere Vorträge hören und nachmittags zwischen unterschiedlichen Workshops auswählen, um in diesen einzelne Inhalte in kleinerem Rahmen zu vertiefen. Darüber hinaus findet eine Podiumsdiskussion statt, in der Sie den Referentinnen und Referenten Fragen stellen und eigene Kommentare geben können. Schliesslich gibt unsere Tagung auch die Gelegenheit für einen interessanten Austausch untereinander.

Wie schon in den letzten Jahren findet am ersten Tag (6. Dezember 2008) die **Fachtagung** statt, welche sich an Ärztinnen und Ärzte, Psychologinnen und Psychologen sowie andere Therapeutinnen und Therapeuten richtet.

Der zweite Tag (7. Dezember 2008), der **Informationstag**, richtet sich speziell an Betroffene, Angehörige und weitere Interessierte.

Wir freuen uns sehr auf eine interessante und anregende Tagung zusammen mit Ihnen.



PD Dr. med. Michael Rufer

Tagungspräsident & Präsident der SGZ
Psychiatrische Poliklinik
UniversitätsSpital Zürich



Prof. Dr. med. Ulrich Schnyder

Klinikdirektor
Psychiatrische Poliklinik
UniversitätsSpital Zürich

Fachtagung

Samstag, 6. Dezember 2008

9.15	Begrüßung und Einführung
9.30	3 Vorträge (je 20 min Vortrag plus je 5 min Diskussion)
10.45	<i>Kaffeepause</i>
11.20	2 Vorträge (je 20 min Vortrag plus je 5 min Diskussion)
12.10	Podiumsdiskussion
13.00	<i>Mittagspause</i>
14.30	7 parallele Workshops
16.30	<i>Ende der Fachtagung</i>

Samstag, 6.

Fachtagung: Vorträge

- 1 Neurobiologie der Zwangsstörungen**
Erich Seifritz & Michael Rufer
- 2 Behandlungsmöglichkeiten für Kinder mit Zwangsstörungen**
Susanne Walitza
- 3 Traumatisierungen im Kindes- und Jugendalter bei Zwangserkrankungen**
Susanne Fricke
- 4 Kognitive Modelle und Therapiestrategien in der Behandlung von Zwangsstörungen**
Christine Poppe
- 5 Behandlungsoptionen bei therapieresistenten Zwangsstörungen**
Ulrich Voderholzer

Fachtagung: Workshops

- 1 Interpersonelle Aspekte in der Therapieplanung von Zwangspatienten**
Uta Liechti Braune
- 2 Pharmakotherapie von Zwangsstörungen: Ein interaktiver Workshop**
Ulrich Voderholzer
- 3 Achtsamkeitsbasierte Psychotherapie bei Zwangsstörungen: Praktische Übungen**
Fabienne Mathier
- 4 Kognitive Therapieansätze bei Zwangsstörungen**
Christine Poppe
- 5 Systemische Therapieansätze: Einbezug von Angehörigen in die Behandlung von Zwangskranken**
Michael Rufer
- 6 Motivationsprobleme und Motivationsstrategien in der Therapie von Zwangsstörungen**
Susanne Fricke
- 7 Zwang, Tic und ADHS: Differentialdiagnose und Behandlung**
Wolfram Kawohl

Dezember

Informationstag

Sonntag, 7. Dezember 2008

9.15	Begrüßung und Einführung
9.30	3 Vorträge (je 20 min Vortrag plus je 5 min Diskussion)
10.45	<i>Kaffeepause</i>
11.20	2 Vorträge (je 20 min Vortrag plus je 5 min Diskussion)
12.10	Podiumsdiskussion
13.00	<i>Mittagspause</i>
14.30	6 parallele Workshops
16.30	<i>Ende des Informationstages</i>

Sonntag, 7.

Informationstag: Vorträge

- 1 Neurobiologie der Zwangsstörungen**
Michael Rufer & Erich Seifritz
- 2 Behandlungsmöglichkeiten für Kinder mit Zwangsstörungen**
Susanne Walitza
- 3 Traumatisierungen im Kindes- und Jugendalter bei Zwangserkrankungen**
Susanne Fricke
- 4 Erkennen und behandeln von Zwangsgedanken**
Christine Poppe
- 5 Kognitive Verhaltenstherapie bei zwanghaftem Haarausreißen (Trichotillomanie):
Erfahrungsbericht einer Betroffenen**
Antonia Peters

Informationstag: Workshops

- 1 Soziale Unsicherheit und Zwang**
Uta Liechti Braune
- 2 Empowerment in der Selbsthilfe: Selbsthilfegruppen gründen und am Leben erhalten**
Antonia Peters
- 3 Achtsamkeit als Hilfe gegen den Zwang**
Fabienne Mathier
- 4 Kognitive Therapieansätze bei Zwangsstörungen**
Christine Poppe
- 5 Zwangsstörungen und die Anderen – wie Familienangehörige, Partner
und Freunde helfen können**
Michael Rufer
- 6 Machen Sie es Ihrem Zwang ungemütlich – Zwänge verstehen und selbst bewältigen**
Susanne Fricke

Dezember

Referentinnen und Referenten

Dr. phil. Susanne Fricke

Leitende Psychologin, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, D-20246 Hamburg

Dr. med. Wolfram Kawohl

Ärztlicher Leiter Kriseninterventionszentrum,
Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, 8032 Zürich

Lic. phil. Uta Liechti Braune

Fachpsychologin für Psychotherapie FSP/SGVT
Psychiatrische Privatklinik, Sanatorium Kilchberg, 8802 Kilchberg ZH

Dr. phil. Fabienne Mathier

Fachpsychologin für Psychotherapie FSP,
Psychiatrische Poliklinik, UniversitätsSpital Zürich, 8091 Zürich

Antonia Peters

Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft Zwangserkrankungen e.V.,
Infostelle Trichotillomanie, D-22089 Hamburg

Dr. med. Christine Poppe

Chefärztin Psychotherapie-Stationen, Psychiatrische Privatklinik,
Sanatorium Kilchberg, 8802 Kilchberg ZH

PD Dr. med. Michael Rufer

Leitender Arzt, Psychiatrische Poliklinik,
UniversitätsSpital Zürich, 8091 Zürich

Prof. Dr. med. Erich Seifritz

Ärztlicher Direktor, Psychiatrische Privatklinik,
Sanatorium Kilchberg, 8802 Kilchberg ZH

Prof. Dr. med. Ulrich Voderholzer

Leitender Oberarzt, Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie,
Universitätsklinikum Freiburg, D-79095 Freiburg

PD Dr. med. Dipl.-Psych. Susanne Walitza

Leitende Oberärztin, Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Universitätsklinikum Würzburg, D-97080 Würzburg

Anfahrt

Tagungsort

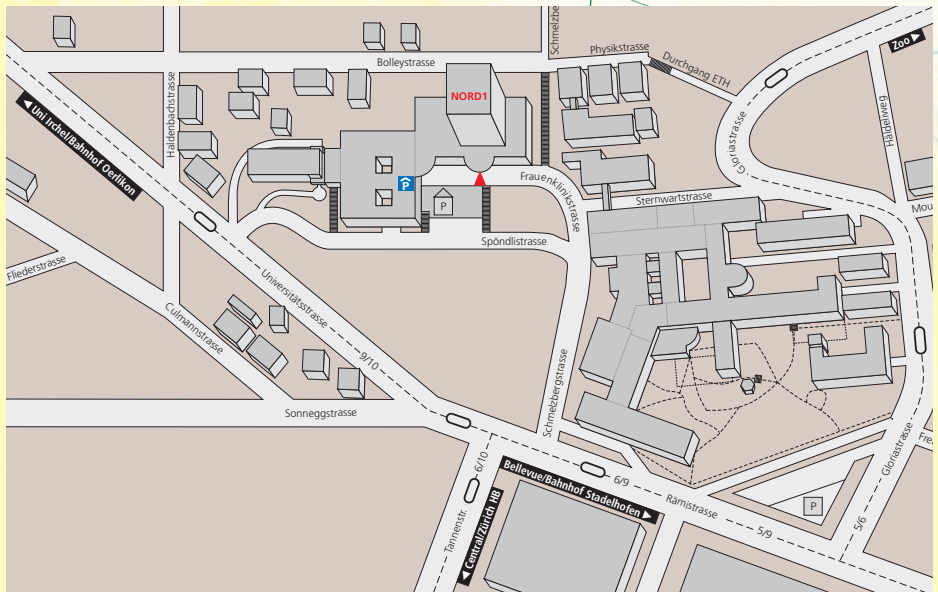
UniversitätsSpital Zürich (USZ)
Grosser Hörsaal NORD1
Stock D
Frauenklinikstrasse 10
8091 Zürich

Öffentliche Verkehrsmittel

Tram Nr. 9 und 10
Haltestelle ETH / UniversitätsSpital

Anreise mit dem Auto

Tiefgaragenplätze sind vorhanden
(NORD2, Frauenklinikstrasse)
Tagespauschale CHF 10



Dank



Das Programm wurde unabhängig von den Sponsoren zusammengestellt.
Die Sponsoren verpflichten sich, diese Tagung unabhängig von der Verordnung
und Abgabe von Medikamenten zu unterstützen.

Allgemeine Informationen

Tagungsgebühren

	Mitglieder SGZ	Nichtmitglieder
Ärzte, Psychologen, Therapeuten (Fachtagung)	CHF 40	CHF 80
Betroffene und Angehörige (Informationstag)	CHF 25	CHF 50
Familien (Informationstag)	CHF 50	CHF 110

Wenn Sie die Gelegenheit nutzen möchten gleichzeitig Mitglied der SGZ zu werden, können Sie (durch zusätzliche Bezahlung des Jahresbeitrags in Höhe CHF 50 auf das Tagungskonto) bereits von den reduzierten Tagungsgebühren profitieren.

Wir bitten Sie den Betrag möglichst bereits im Vorfeld auf folgendes Konto zu überweisen: Schweizerische Gesellschaft für Zwangsstörungen (SGZ) Rubrik «Tagungen», UBS AG, CH-4002 Basel, IBAN: CH21002922921Q1478620, SWIFT: UBSWCHZH40M, PC: 80-2-2 .

Die Anmeldungen für die Workshops werden in chronologischer Reihenfolge berücksichtigt und können nur bei Zahlungseingang vor dem 1. Dezember 2008 bestätigt werden. Bitte melden Sie sich nur für einen Tag an, entweder am Samstag (Ärztinnen und Ärzte, Psychologinnen und Psychologen sowie andere Therapeutinnen und Therapeuten) oder am Sonntag (Betroffene, Angehörige und weitere Interessierte).

Verpflegung

Die Kaffeepause ist inbegriffen. Das Mittagessen kann zu günstigen Preisen im Personalrestaurant des USZ eingenommen werden.

Weitere Informationen

- Homepage der Jahrestagung: www.zwaenge.ch
- PD Dr. med. Michael Rufer: Telefon +41 (0)44 255 5251
michael.rufer@usz.ch

Anerkennung durch

ASPV, FSP, SAPP (3 Credits), SGAM (volle Fortbildungsdauer anrechenbar), SGPP, SPV, Zertifizierung durch den WBV Zürich, Zentral- und Nordostschweiz für 3 Stunden Facharztweiterbildung.



Anmeldung

Jahrestagung der Schweizerischen Gesellschaft
für Zwangsstörungen 2008 im UniversitätsSpital Zürich.

Anmeldungen möglichst im Voraus,
per Post oder Fax +41 (0)44 255 44 08.

- Ich komme zur Fachtagung am 6. Dezember 2008
- Ich komme zum Informationstag am 7. Dezember 2008
- Ich werde SGZ-Mitglied, profitiere somit (bei gleichzeitiger
Überweisung des Jahresbeitrags) von der reduzierten
Tagungsgebühr

Workshop an der Fachtagung, Samstag, 6.12.2008

1. Wahl Nr. ____ 2. Wahl Nr. ____

Workshop am Informationstag, Sonntag, 7.12.2008

1. Wahl Nr. ____ 2. Wahl Nr. ____

Name

Vorname

Titel

Adresse

PLZ/Ort

Tel. Nr.

Fax

E-Mail

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invi commercial risposta
Envoi commercial-réponse

Universitätsspital Zürich
Psychiatrische Poliklinik
Direktionssekretariat
Culmannstrasse 8
CH-8091 Zürich